

Satzung
zur Änderung der
Satzung über die erleichterte Zulässigkeit von Bauvorhaben im
Außenbereich für den Ortsteil Furtarn der Gemeinde Lengdorf

Aufgrund § 35 Abs. 6 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 27.08.1997 (BGBl. S. 2141, 1998 I S. 137) geändert durch Art. 4 Abs. 10 des Gesetzes vom 05. Mai 2004 (BGBl. I S. 718), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 21. Juni 2005 (BGBl. S. 1818) in Verbindung mit Art. 23 Bayerische Gemeindeordnung (GO) erlässt die Gemeinde Lengdorf nach Durchführung der vorgesehenen Anhörungs- und Anzeigeverfahren folgende

1. Änderung der Außenbereichssatzung Furtarn:

neuer Text:

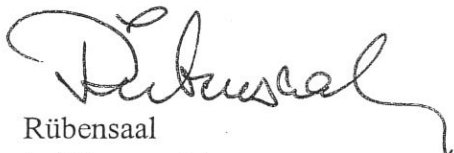
§ 4

*Je Wohngebäude sind max. 3 Wohneinheiten zulässig.
Teile des Geltungsbereichs dieser Satzung liegen im Überschwemmungsgebiet der Isen.
Auf die Pflicht zur Eigenvorsorge gegen Hochwasser (§ 31 a Abs. 2 WHG) wird hingewiesen.*

§ 5

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Lengdorf, den 13.06.2006



Rübensaal
1. Bürgermeister

Verfahrensvermerke

1. Änderung der Außenbereichssatzung Furtarn

1. Der Beschluß zur 1. Änderung der Außenbereichssatzung Furtarn wurde vom Gemeinderat am 27.04.2006 gefasst und am 28.04.2006 ortüblich bekannt gemacht.
2. Die Bürgerbeteiligung zum Entwurf der Außenbereichssatzung Furtarn i.d.F. vom 27.04.2006 hat in der Zeit vom 08.05.2006 bis 09.06.2006 stattgefunden.
3. Die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange zum Änderungsentwurf der Außenbereichssatzung Furtarn i.d.F. vom 27.04.2006 hat in der Zeit vom 08.05.2006 bis 09.06.2006 stattgefunden.
4. Der Satzungsbeschluss zur Außenbereichssatzung Furtarn i.d.F. vom 13.06.2006 wurde vom Gemeinderat am 13.06.2006 gefasst.
5. Die ortsübliche Bekanntmachung der 1. Änderung der Außenbereichssatzung Furtarn erfolgt am 14.06.2006. Dabei wurde auf die Rechtsfolgen der §§ 44 und 215 BauGB sowie auf die Einsehbarkeit der Satzung hingewiesen.

Lengdorf, den 16.06.2006


Rübensaal
1. Bürgermeister